

Zukunftswerkstatt

12.01.2011



THEMENSPEICHER KRITIKPHASE

- Unproduktion / Inaktivität
- KEINE EINSEITIGE BEWERTUNG
= PHILOSOPHIE
- auf zwei Dimensionen
- Mitarbeiter-Führer in der sozialistischen Arbeiter durch soziale Klasse (L?)
- AUSGERENDE ANDEUTUNGEN
- ABNEIGEN IN POLITISCHEN FELD UND POLITISCHEN BEWEGUNG AUF DIE THEORETIKER
- Freiheitlich bei der Teil der Arbeiter ist Widerstandswort
- Verlust der Objektivität bedingt zu wenig präsent
- AUFTRITT ZU WENIG ATTRAKTIV
- INTERKULTURELLE ANGST
- TRANSPARENZ
- Zu wenig Dienstleistungen
- Zu wenig Präsenz in der Öffentlichkeit
- Die Hauptwerke sind nicht so klar strukturiert
- Menschen werden auf bestimmte Rolle festgeschrieben
- unvollständige Messverständnisse
- Die politische Zielvorgabe ist die Basis
- Die Rolle ist im Vordergrund
- Keine der 77/137 in Klammern
- Keine Kontinuität / Kontinuität
- Zu wenig Präsenz in der Öffentlichkeit

Bibliothek

KRITIK PHASE

Welche Kritik haben Sie an der bisherigen Arbeit der Psychotherapeutenkammer?

zu wenig volle
Öffentlichkeitsarbeit
und Präsenz

zu wenig
Öffentlichkeits-
arbeit

ZU WENIG
OFFENTLICHKEITS
ARBEIT

22

4

zu wenig
Kritik, Stellungnahme
in sozialpolitischen Themen
(Krankheitsgeld, etc.)

zu wenig
Präsenz in gesellschaftl.
Themen

zu wenig
Kommunikation
mit den Berufsverbänden
in der Gesundheitspolitik

Offizielle Aufgabe
sicherstellen, dass keine
Personen werden, nicht aktiv

11

keine
ausreichende
Nachwuchsaufnahme

8

Kammer spricht zu
wenig junge Approbierte
an sich zu engagieren

Keine
erweiterte
Mitbestimmung

7

zu wenig
Fortbildung, Weiterbildung
angeboten

5 21

Probleme
im Zusammen-
halt

zu wenig gemeinsame
Sinn / Blick in eine
Richtung

weniger Personen
machen die ganze
Arbeit

Weniger
Solidarität

keine
positiven
Klima

Weniger
Kommunikation
zwischen
Berufen

Kommunikation
zwischen
Berufen

KRITIK PHASE

6 18

Defizite
der Delegierten-
versammlung (DV)

keine
Präsenz
in der Leitung
der DV

keine
Diskussion

zu wenig
Kommunikation
mit den
Berufen

starke
Fried-
losigkeit in den
Delegiertenversammlungen

DV nicht
am
Beruf
besten
Interesse

zu wenig
Kommunikation
mit den
Berufen

Diskutieren von
hindert Handeln
und Entwicklung

Intro

Vorstellung

Präsenz

Zusammen

Vorstellung

Präsenz

Arbeit

Ausschuss

Verfahren

Unklarheit

der Phase

in Vorlauf

Präsenz

Präsenz

Präsenz

Präsenz

Präsenz

Herz
Willko
zur
Zukunft
10 Jahre P
was kö



Phantasie-Phase

1
Eine kleine, träge Schwärze und eine große, starke Schwärze sind...

2
Alle Mitglieder werden unter...
füllen sich 2...
Wörter

Tsch zu sein (bedarf es wenig);
doch sich voll macht nur der König

Unter dem Pflaster...

Ein Kammerchor

Zusammenspiel

Strom Liefern

Phantasie-Phase

5

BEGRÄBUNGS-SEMINAR









- 2. bis 3. Jh
1. u. 2. Mosaik
Bischofpersekution
Kaiser Diokletian
313
da Kaiser Diokletian
Christen verfolgte

PTK als Hüterin der
psychischen
Gesundheit.
- Frei bei
Stärke

Wort der Phantasie
Wort der Phantasie
Wort der Phantasie
Wort der Phantasie
Wort der Phantasie
Wort der Phantasie
Wort der Phantasie
Wort der Phantasie
Wort der Phantasie
Wort der Phantasie

Phantasie-Phase

4

Phantasie-Phase

6







Phantasie -

Phase

6

[Green sticky note]





Phantasie - Phase

1

Effiziente, transparente und klare Arbeitsaufträge und Strukturen

1. Froh zu sein (bedarf es wenn); froh sein soll nicht nur der Köni

3

Gute Austausch mit und Beteiligung @ der Basis

Clubraum

3

3

Haushauf

unter dem Kaster...

Die Kammer schafft

Ein Kammerchor

sich ab

Zusammen spiel

Sand im Getriebe

Strom liefern

DV + Vor

Eine Maschine

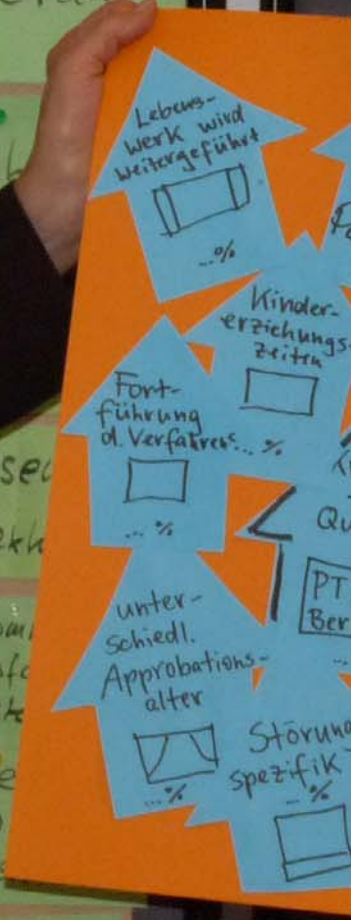
Aussch abschaffe

reise (Fachk)

Internet kom Diskussionsf 3 Mailingliste

aktuelle Angebo 3 präse

Präsentation





- Patientenbedarf
- Störungsspezifik

7



Marktplatz
der PTK Berlin

Lebenswerk wird weitergeführt
...%

Persönliche
Passung
...%

Kindererziehungszeiten
...

Fortführung d. Verfahrens... %
...%

Kriterien für Quoten
PTK Berlin
...%

Patientenbedarf
...%

unterschiedl. Approbationsalter
...%

Störungsspezifik
...%

berufspolit. Engagement
...%



Ich gebe ab
Ich übernehme!

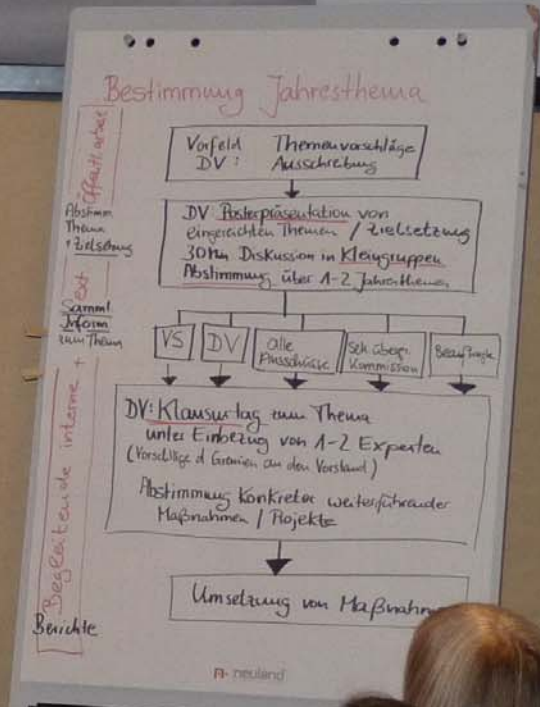


Ich will
mein "Kind"
behalten!
Wie ein Zwilling











Projektplan

Projektbeschreibung: Alle Highline ... und ...

Projektgruppe: I. ...

Inhalt / Ziele Was sollen wir tun?	Schritte / Strategien Wie wollen wir es erreichen?	Mittel / Menschen Was und was brauchen wir dafür?	Personen / Zeit Wer macht was bis wann?		
			Wer?	Was?	Bis wann?
Konkretes Projekt	Strategie	Ressourcen
...

Reflexionsphase

Projektplan

1. Projektbeschreibung ...

Inhalt / Ziele Was sollen wir tun?	Schritte / Strategien Wie wollen wir es erreichen?	Mittel / Menschen Was und was brauchen wir dafür?	Personen / Zeit Wer macht was bis wann?		
			Wer?	Was?	Bis wann?
...
...

Thema

Vorschlag ...

... von ... / ...

... in Kleingruppen ...

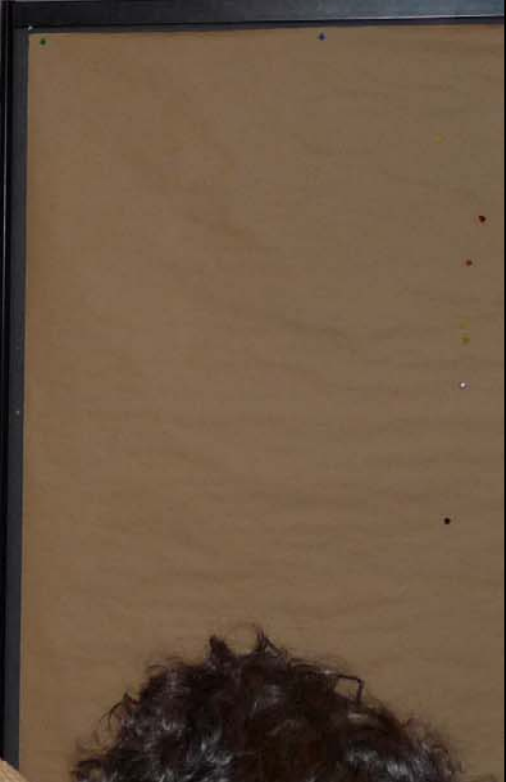
... über 1-2 ...

... / ...

... Thema ...

... 1-2 Experten ...

... wachsende Projekte



Zukunftswerkstatt

...re Psychotherapeutenkammer – was können, was sollen künftige Aufgaben sein?"

Projektplan

Initiierung einer Mitgliederbefragung

Kontakt zur Basis: *Tossmann, Wiedlmann, Lux, Jurisch, Kienz, Braubacher*

Schritte / Strategien	Mittel / Menschen	Personen / Zeit	
Wie wollen wir es erreichen?	Was und wen brauchen wir dafür?	Wer macht was bis wann?	
Befragung qualitativ quantitativ 1-Beschluss Beauftragung Vorstandes	Kommission zur Vorbereitung Budget	Wer? Delegierte aus Zu- kunftswerk- statt Hr. T. F.	W





statt
n, was sollen künftige Aufgaben sein?"

Plan

ac-Candeias, Schrodin-Wandlandt, Kempf-
kühner, Ine

Menschen	Personen / Zeit		
en brauchen dafür?	Wer macht was bis wann		

	<u>Wer?</u>	<u>Was?</u>	<u>Bi</u>
en menarbeit (persl.AP) tsstelle + ssen / SL hwe elegierte	= kein zu Schaffende AG / Kommission der DV	= T in (4/2011)	



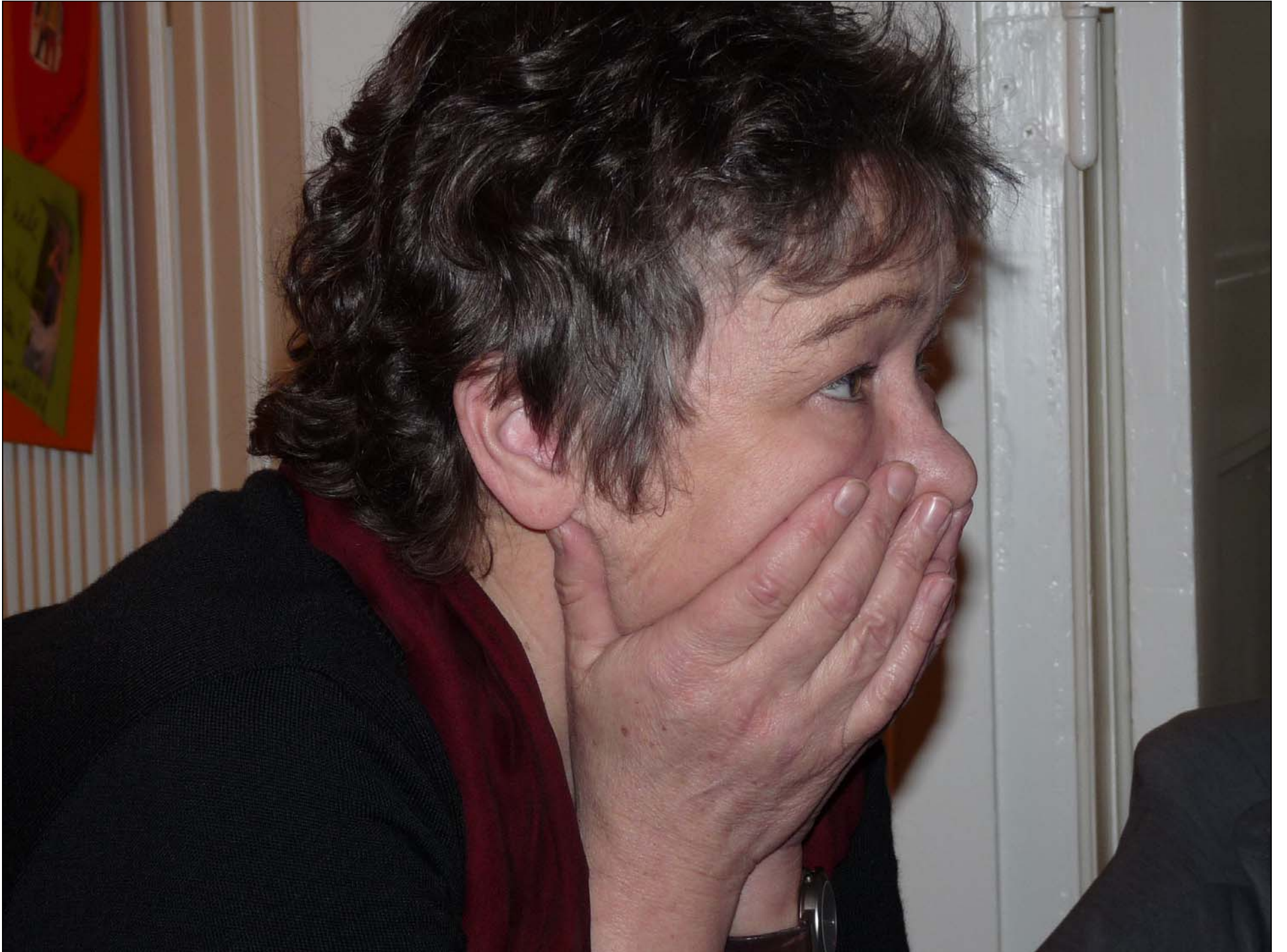
Effiziente, trans-
parente und
klare Arbeits-
aufträge und
Struktur ER

„10 Ja

① Projektbezeichnung:
Projektgruppe: Fr. Jes

Inhalt / Ziele	Sch
Was wollen wir?	
Bessere und effiziente Zusammen- arbeit der Gremien	Fest (Prio die J
- Demokratische Abstimmung	Ablo
- Keine Verschwendung von Ressourcen	
- jede/r ist zum Thema informiert	
- mehr Lobby für polit. Arbeit	

D L











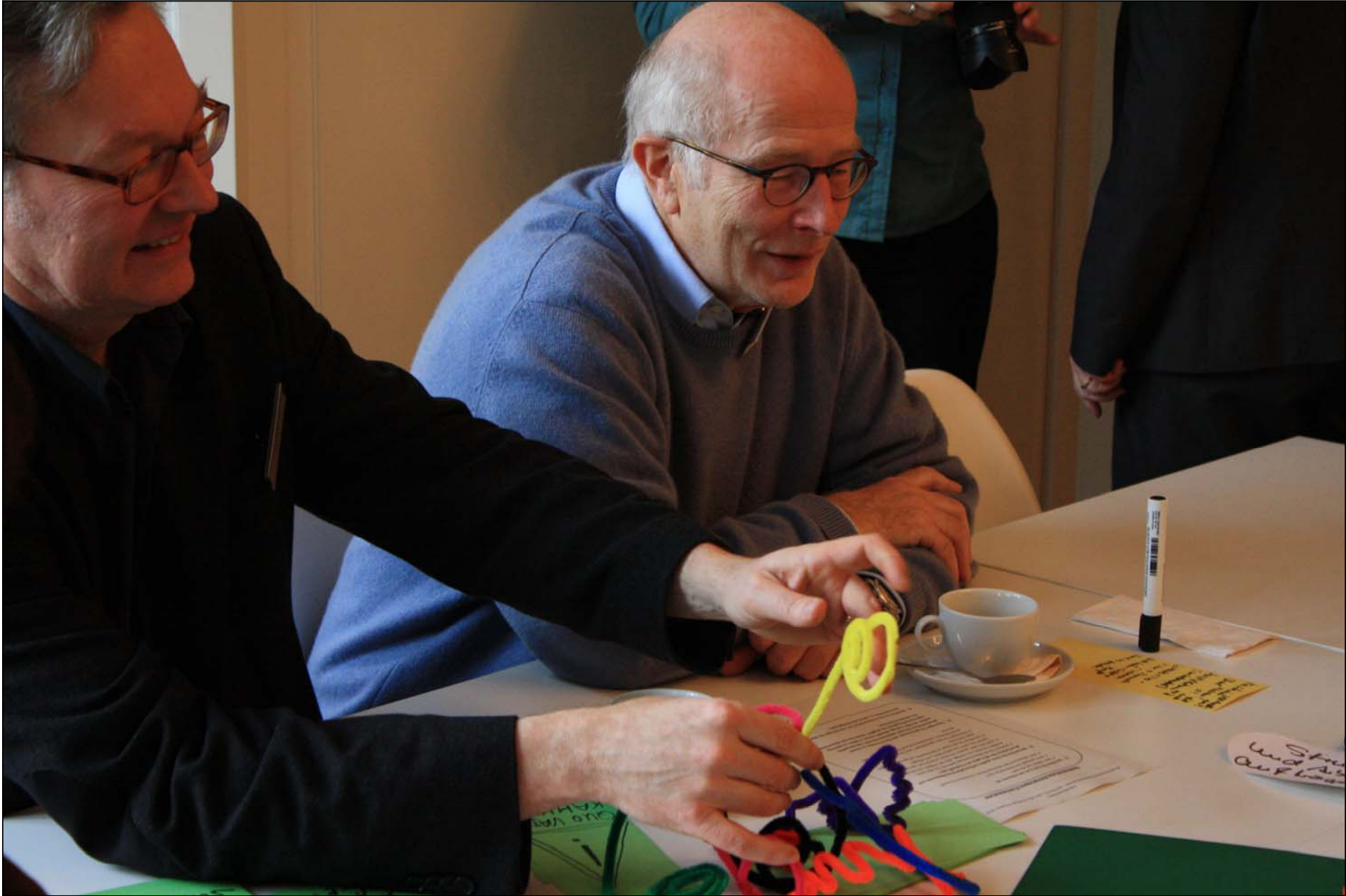


Welche Kritik haben Sie
an der bisherigen
Arbeit der
Psychotherapeuten-
kammer?

Zu wenig
Aktivitäten
zu Praxisverkauf

Aktive
Einflussnahme
auf Praxis-
verkauf

BEGRENZTE





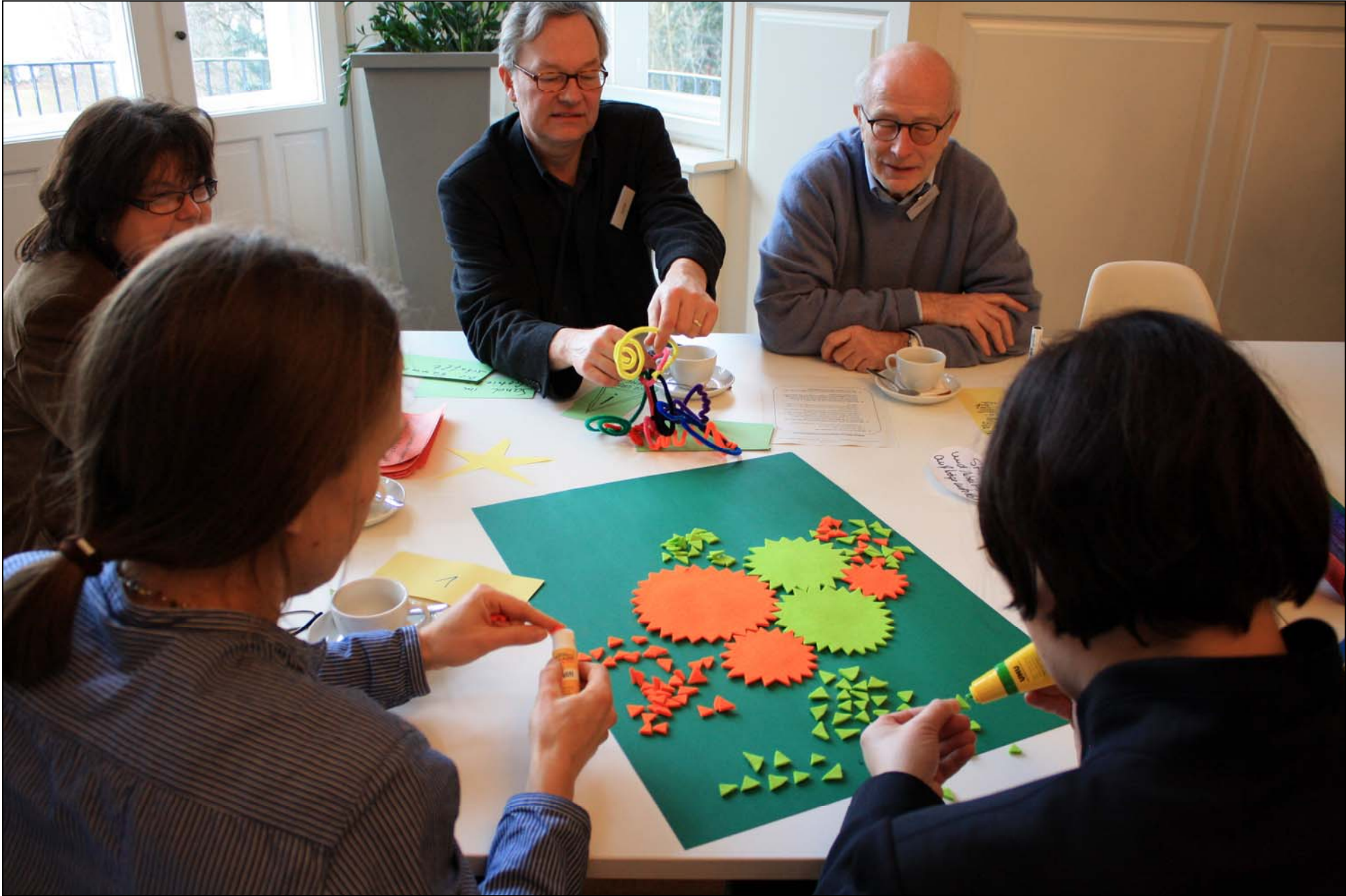








Über den Wolken
kann die Dr so
prezises sein,
die Ängste alle Sorgen -
Sorgen, die man dann
vergisst, und diese dann
mit der Zeit und wieder
manchmal plötzlich
wieder nach oben















WIRTSCHAFTS

Wichtig: Welche Ziele haben Sie in der nächsten Zeit? Wie wird das Projekt/Thema/Projekt umgesetzt?

1. Zielsetzung

2. Zielsetzung

3. Zielsetzung

4. Zielsetzung

WIRTSCHAFTS

1. Zielsetzung

2. Zielsetzung

3. Zielsetzung

4. Zielsetzung

WIRTSCHAFTS

1. Zielsetzung

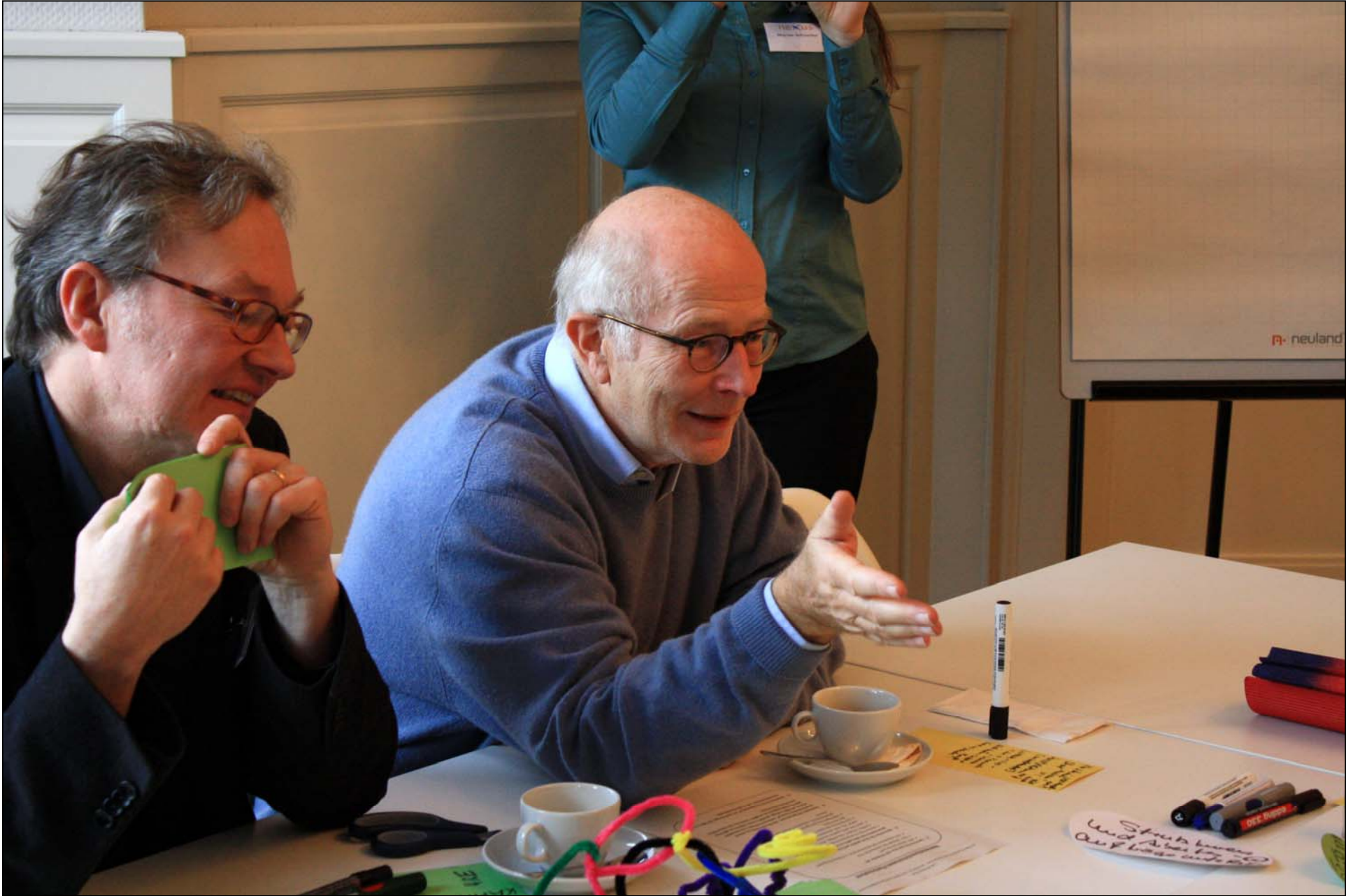
2. Zielsetzung

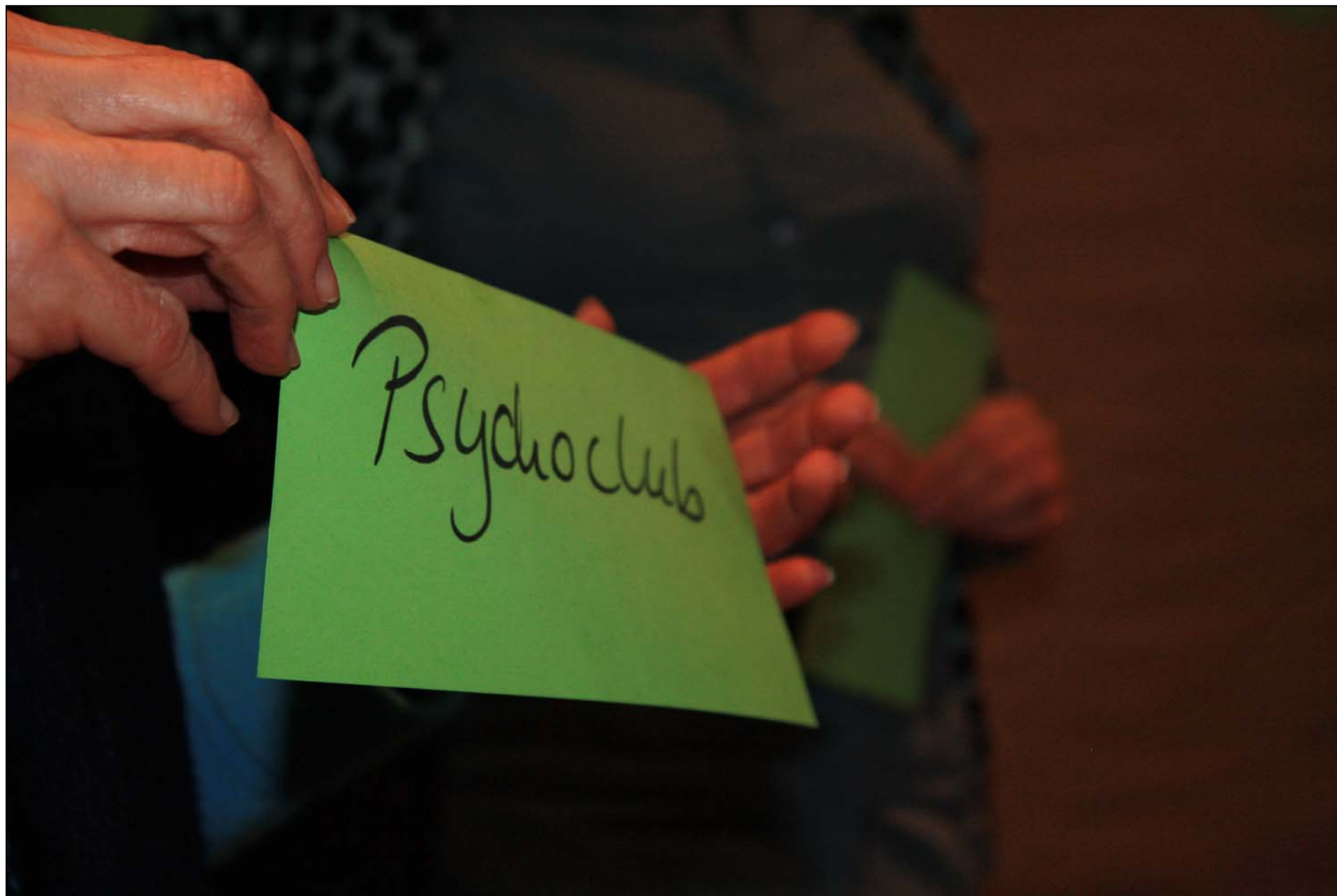
3. Zielsetzung

4. Zielsetzung

- Regeln der Kritikphase!**
- 1) Auf Diskussion verzichten
 - 2) Sich bedanken
 - 3) Beim Thema bleiben
 - 4) Visualisieren







Psychoclub



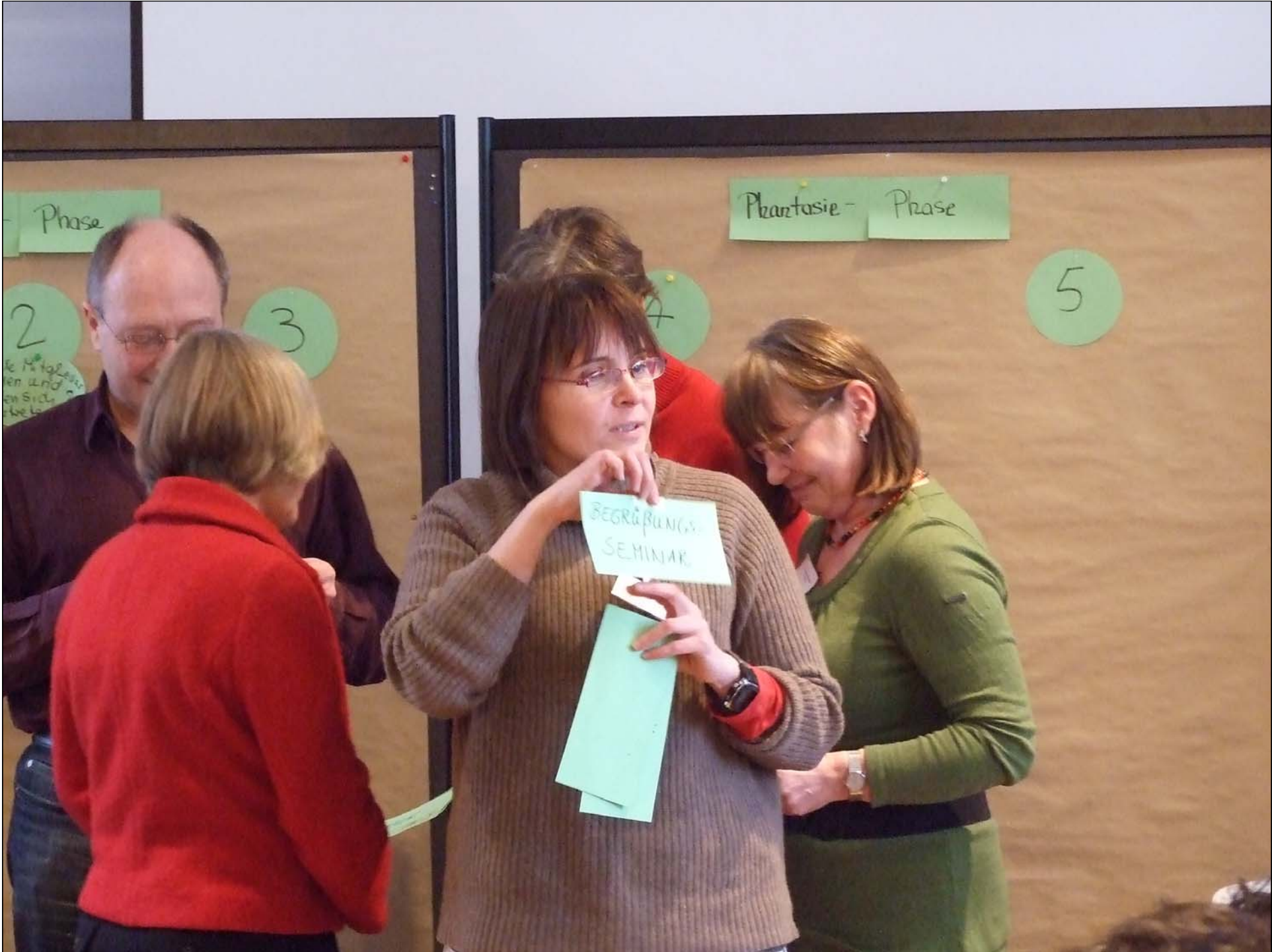












Phase

Phantasie-Phase

2

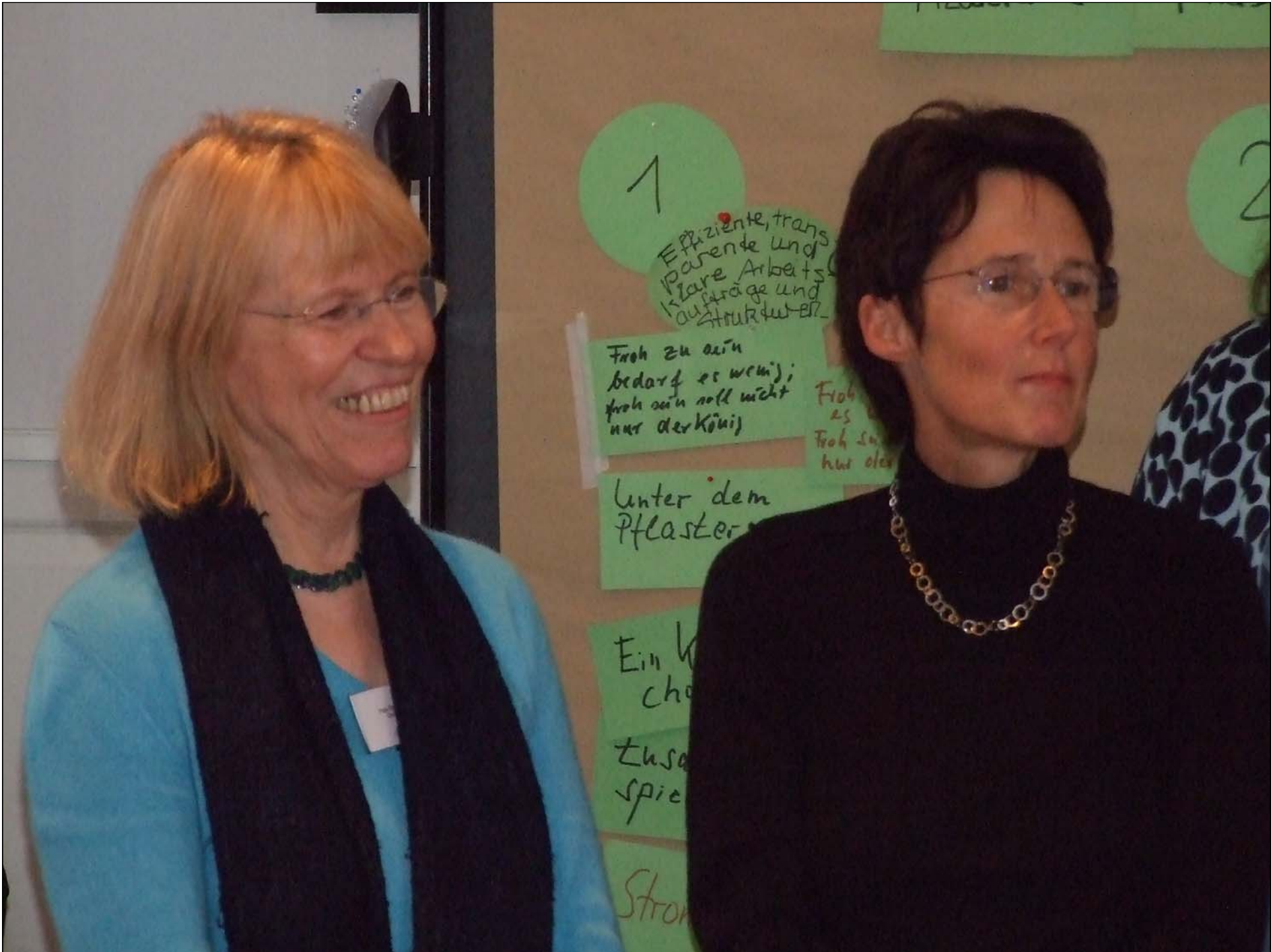
3

4

5

BEGRÄBNISSEMINAR





1

Effiziente, transparente und klare Arbeitsaufträge und Strukturen.

Froh zu sein bedarf es wenig; froh sein soll nicht nur der König

Froh zu sein nur das

Unter dem Pflaster

Ein K... ch...

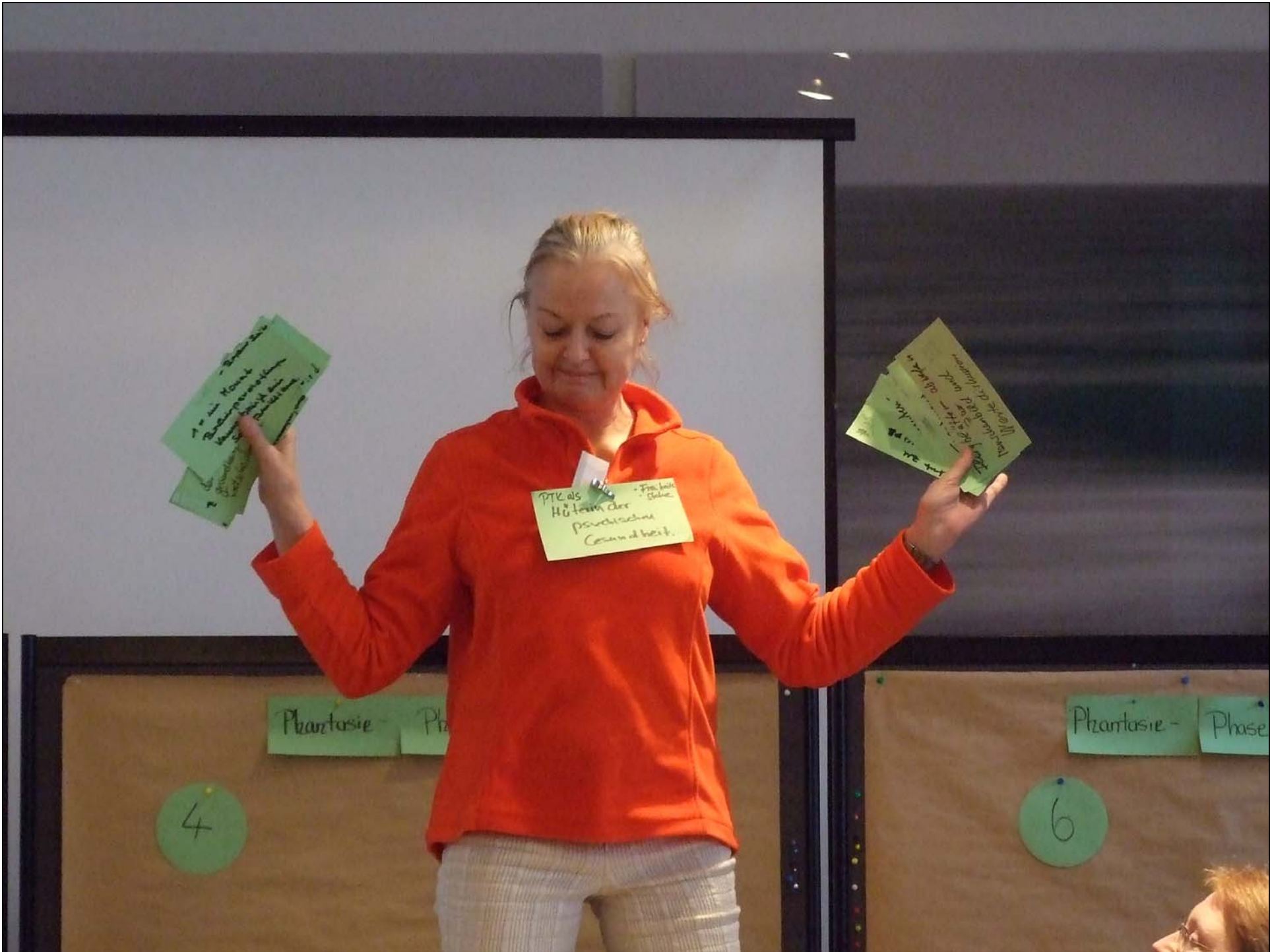
Zus... spie...

Stron...

2







- Phantasie
- die Kunst
- die Fähigkeit
- die Fähigkeit
- die Fähigkeit

PTE als Hüterin der psychischen Gesundheit.
- Freizeitaktivität

Phantasie als
- die Fähigkeit
- die Fähigkeit
- die Fähigkeit

Phantasie - Ph

4

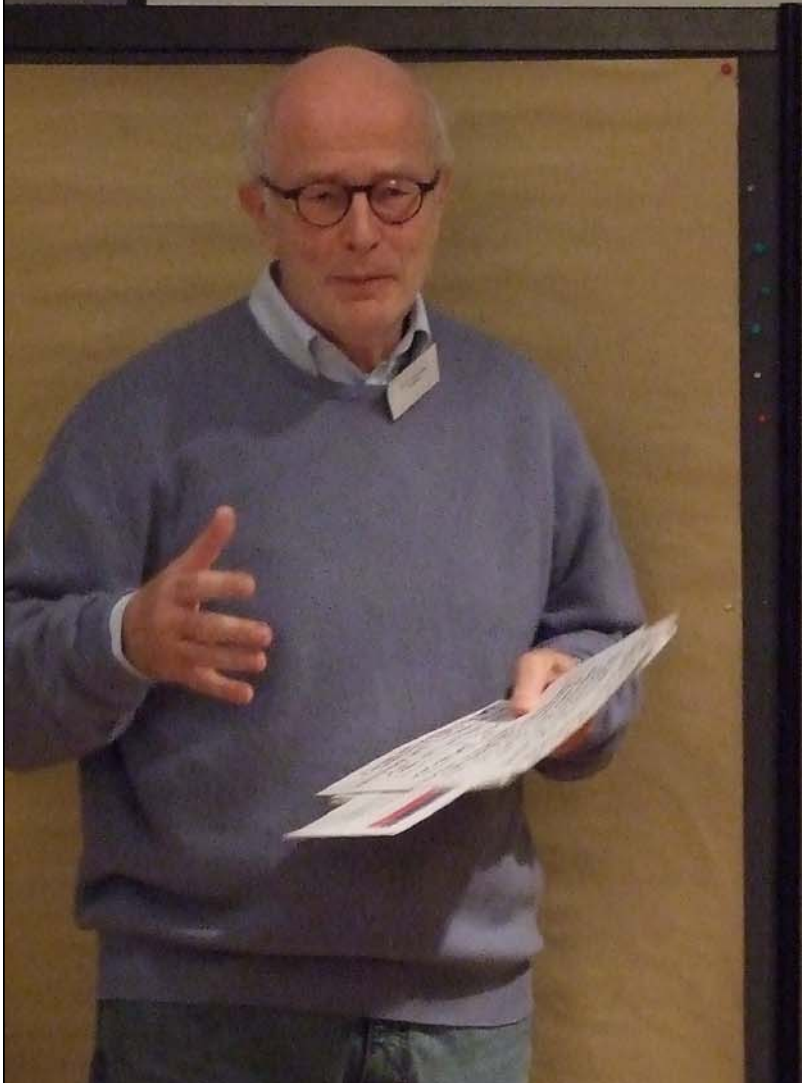
Phantasie - Phase

6





...der den waken
kanta de DV so
rookus sen,
die Agste a le Sorgen
Sof nu. Dieen die
kroge und dan
mit un gft und weng
Kontant, potende
nelly und hem



Realisierungsphase

Zukunftswerkstatt
„10 Jahre Psychotherapeutenkammer – was können, was sollen künftige Aufgaben sein?“

Projektplan

① Projektbezeichnung: „Energiebündel“

Projektgruppe: Fr. Jäschke, Fr. Karamehos, Hr. Kordt, Hr. Hof Vahr, R. Lohrer

Inhalt / Ziele Was wollen wir?	Schritte / Strategien Wie wollen wir es erreichen?	Mittel / Menschen Was und wen brauchen wir dafür?	Personen / Zeit Wer macht was bis wann?		
			Wer?	Was?	Bis wann?
Bessere und effizientere Zusammenarbeit der Gremien – Deutschtische Plötzierung – Keine Verdichtung von Ressourcen – Jede/r ist zum Thema informiert – mehr Lobby für polit. Arbeit	Festlegung von Jahresthemen (Priorisierung) durch die BV ↓ Ablauf nach Schema	• Personelle Ressourcen durch <u>Prioritäten-</u> setzung • Finanzielle Bereitstellung für Jahresthema	HGM	Präsentation der Idee auf der BV	April 2011

Effiziente, transparente und klare Arbeitsabläufe und Strukturen

Realisierungsphase

Effizienz trifft
Kreativität und
Klare Aufgaben
-> 1

Zukunftswerkstatt
„30 Jahre Psychotherapeutenkammer – was können, was sollen künftige Aufgaben sein?“

Projektplan

1 Projektbezeichnung: „Lebendige Bündel“				
Projektgruppe: ...				
Inhalt / Ziel: ...	Mittel / Menschen: ...	Personen / Zeit: ...		
Was wollen wir erreichen?	Was und wen brauchen wir dafür?	Wer macht was bis wann?		
Bessere und effizientere Arbeit der ...	• Bessere Ressourcen durch Prioritätensetzung	<u>Wer?</u> AG 1	<u>Was?</u> Präsentation der Idee auf der DV	<u>Bis wann?</u> April 2014
- ...	• ...			



n sein?"

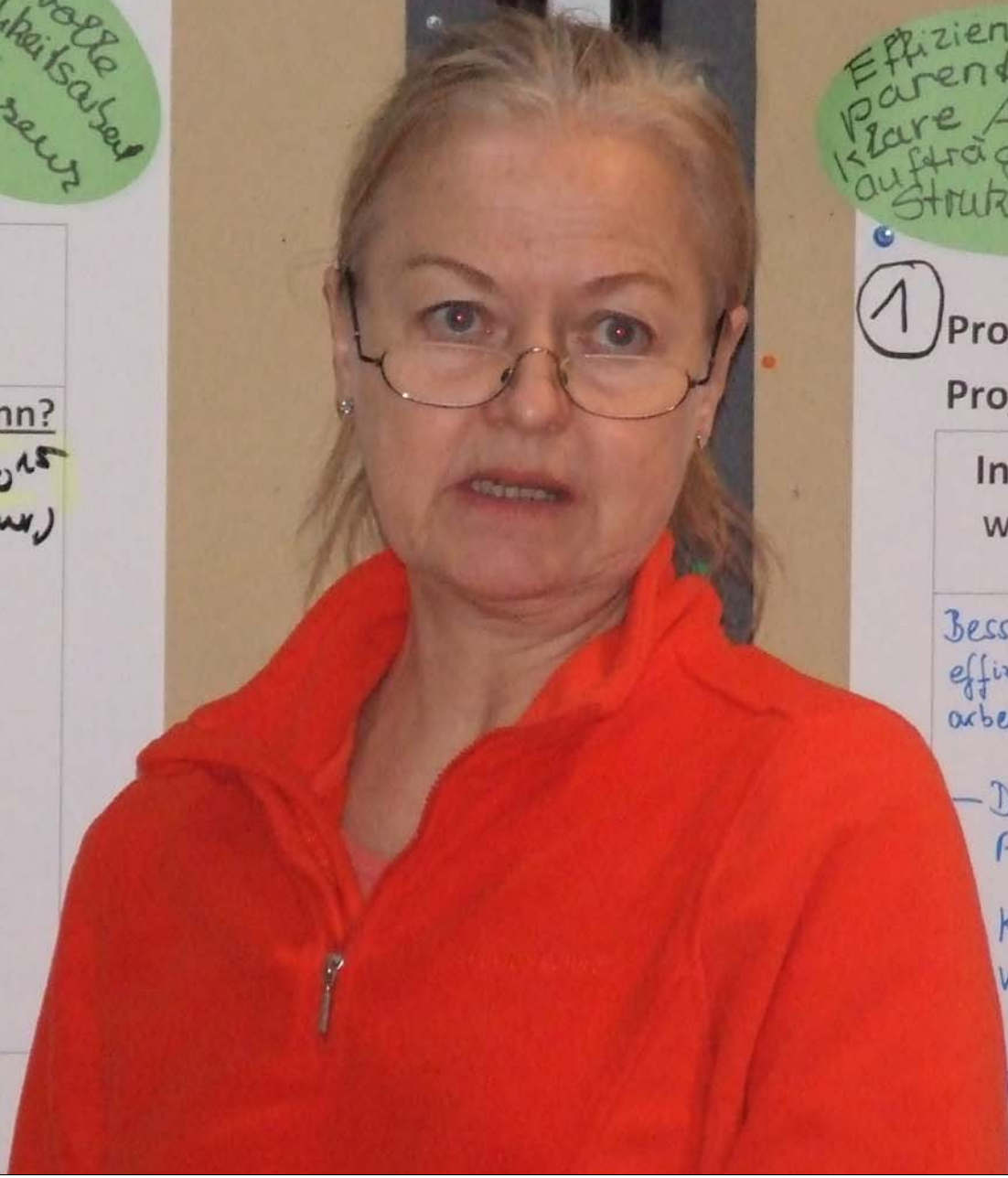
④
Wirkungsvolle
Offenheitsarbeit
und Präsenz

die Begren

Personen / Zeit

er macht was bis wann?

?	Was?	Bis wann?
←	DV Vermittl.	9.3.2015 (Komm.)
↓		↑
Trifft		
erhebung des DV		7.4.
ellung		
erhebung der Vorstände		
na LPT		



Effiziente, trans-
parente und
klare Arbeits-
aufträge und
Strukturierung ①

„10 Jahr

① Projektbezeichnung:

Projektgruppe: Fr. Jesu

Inhalt / Ziele Was wollen wir?	Schr W
Bessere und effiziente Zusammen- arbeit der Gremien	Festl (Prior die D
— Demokratische Abstimmung	↓ Ablau
Keine Verschwendung von Ressourcen	
ede/r ist zum Thema informiert	
mehr Lobby für	

Projektplan

Projektbezeichnung: DV

Projektgruppe: 5/6 [Halm, Emir-Schwab, Isaac-Candeias, Schwidrin-Windlandt, Kempf-Bürger, ^{Winkler, Trucken}]

Inhalt / Ziele Was wollen wir?	Schritte / Strategien Wie wollen wir es erreichen?	Mittel / Menschen Was und wen brauchen wir dafür?	Personen / Zeit Wer macht was bis wann?		
			Wer?	Was?	Bis wann?
konstruktive, offene Atmosphäre Basisdemokratische Entscheidungswege (Vorbereitung / Durchföhrung)	• Klärung der Kompetenz der Sitzungsleitung (Wahl durch Plenum?) • Sitzordnung (hl. Tischschmuck) • Raumgestaltg. (Bilder, Blumen...) • and. Sitzungsstr. (Sonnstags? hüh?) • SonderDV in Ges. Rahmen (Ort + Zeit, Event) • mehr Arbeit in Kleingruppen	• intensive Zusammenkunft zwischen (pers. AP) Geschäftsstelle + Ansehissen / SL • aktive Delegierte	= kein fix Schaffende AG / Kommission der DV	= Thematisierung in h. DV (4/20k)	

Alle Mitglieder werden und fühlen sich vertreten

Projektplan

Projektbezeichnung: Alle Mitglieder werden und fühlen sich vertreten

Projektgruppe: 2 (Fr. HILLENBRAND, Hr. STÖBLEIN, Fr. SZIRMAK, Fr. DRIESCH-HAUPT, Fr. BOURGER)

Inhalt / Ziele Was wollen wir?	Schritte / Strategien Wie wollen wir es erreichen?	Mittel / Menschen Was und wen brauchen wir dafür?	Personen / Zeit Wer macht was bis wann?		
			Wer?	Was?	Bis wann?
• KAMMER SPRICHT NEUE MITGLIEDER PERSÖNLICH AN	• BEGRÜßUNGS-VERANSTALTUNG, VORSTELLUNG PPR (STRUKTUR, AUFGABEN, ANGEBOTE)	• KAMMER-RALPH • VERTRETER VON VORSTAND UND GST • VERTRETER VON AUSSCHÜSSEN • CATERING & MUSIK	• FR. HILLENBRAND • HR. STÖBLEIN • FR. SZIRMAK + AG 2	• KOORDINATION MIT VORSTAND UND GST	• JUNI 2011

Realisierung

Effiziente, transparente und...
 ①

Projekt

Projektbezeichnung: "Energiebündel"

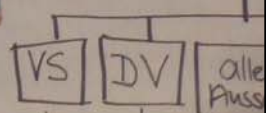
Projektgruppe: Fr. Jeschke, Fr. Karamerzi, Hr. Kordt,

Inhalt / Ziele Was wollen wir?	Schritte / Strategien Wie wollen wir es erreichen?	Mittel Was und wen brauchen wir dafür?

Planung Jahr

Vorfeld DV: Themen Auss

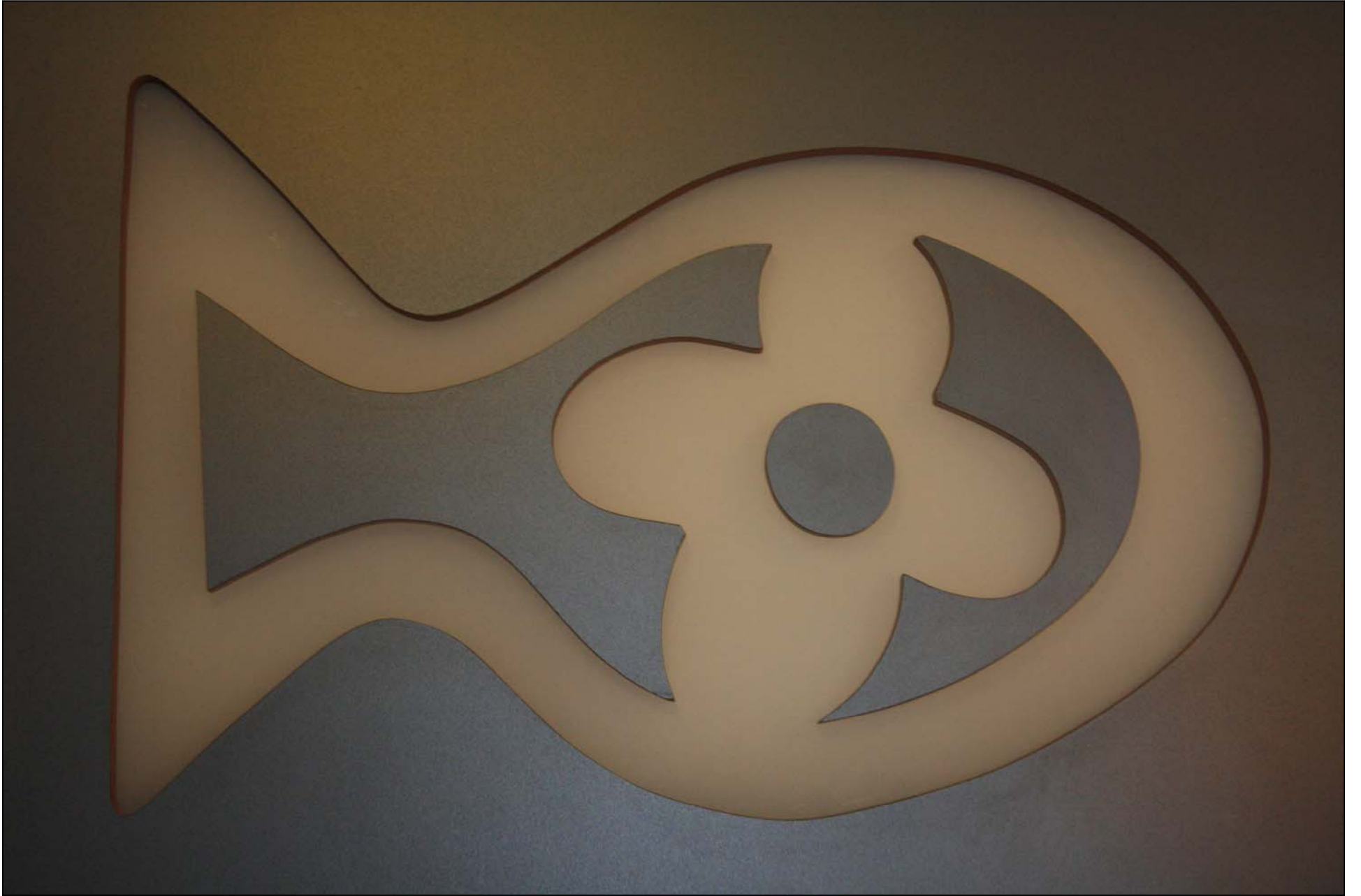
DV: Posterpräsentation eingereichten Themen 30Min. Diskussion Abstimmung über























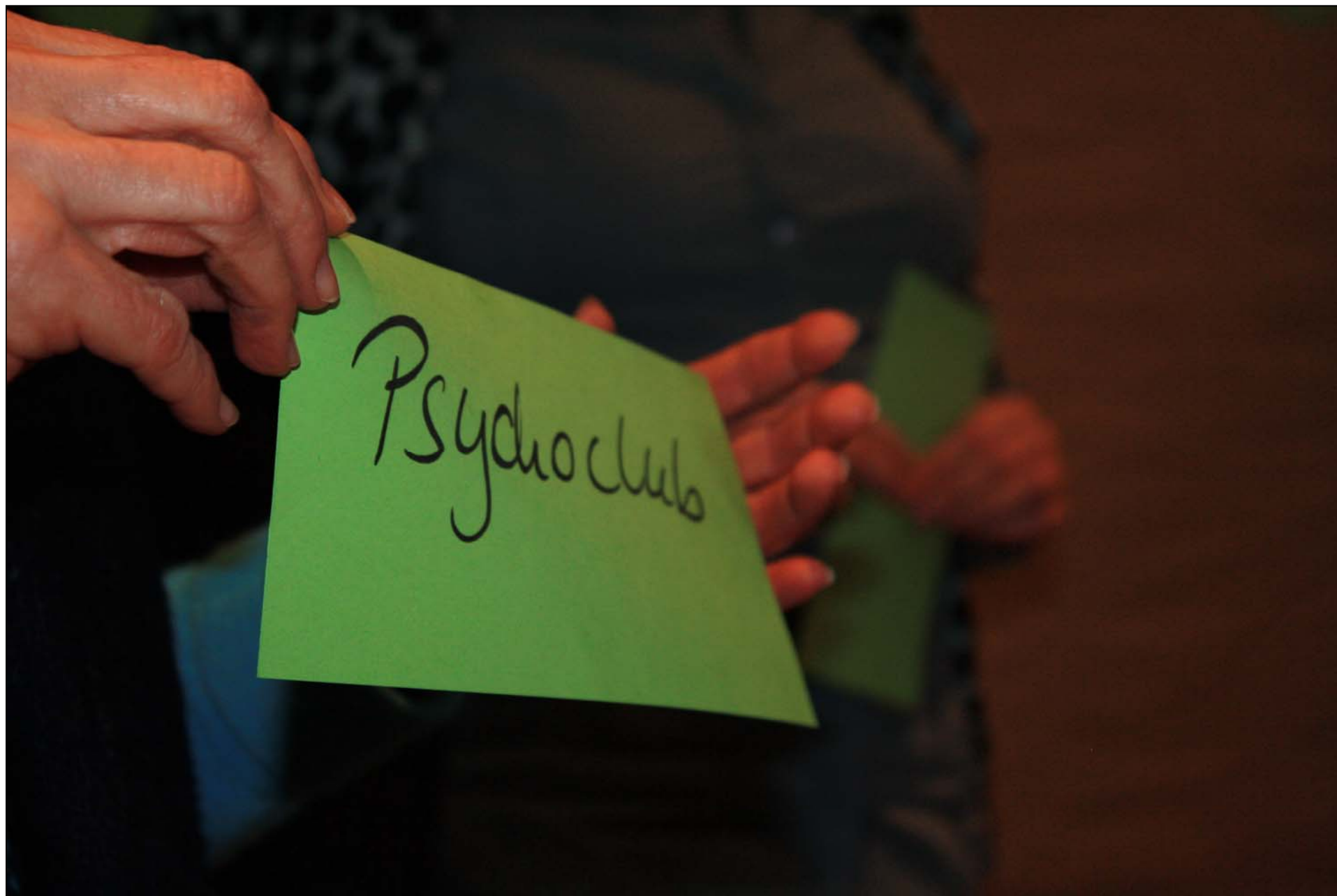












Psychoclub

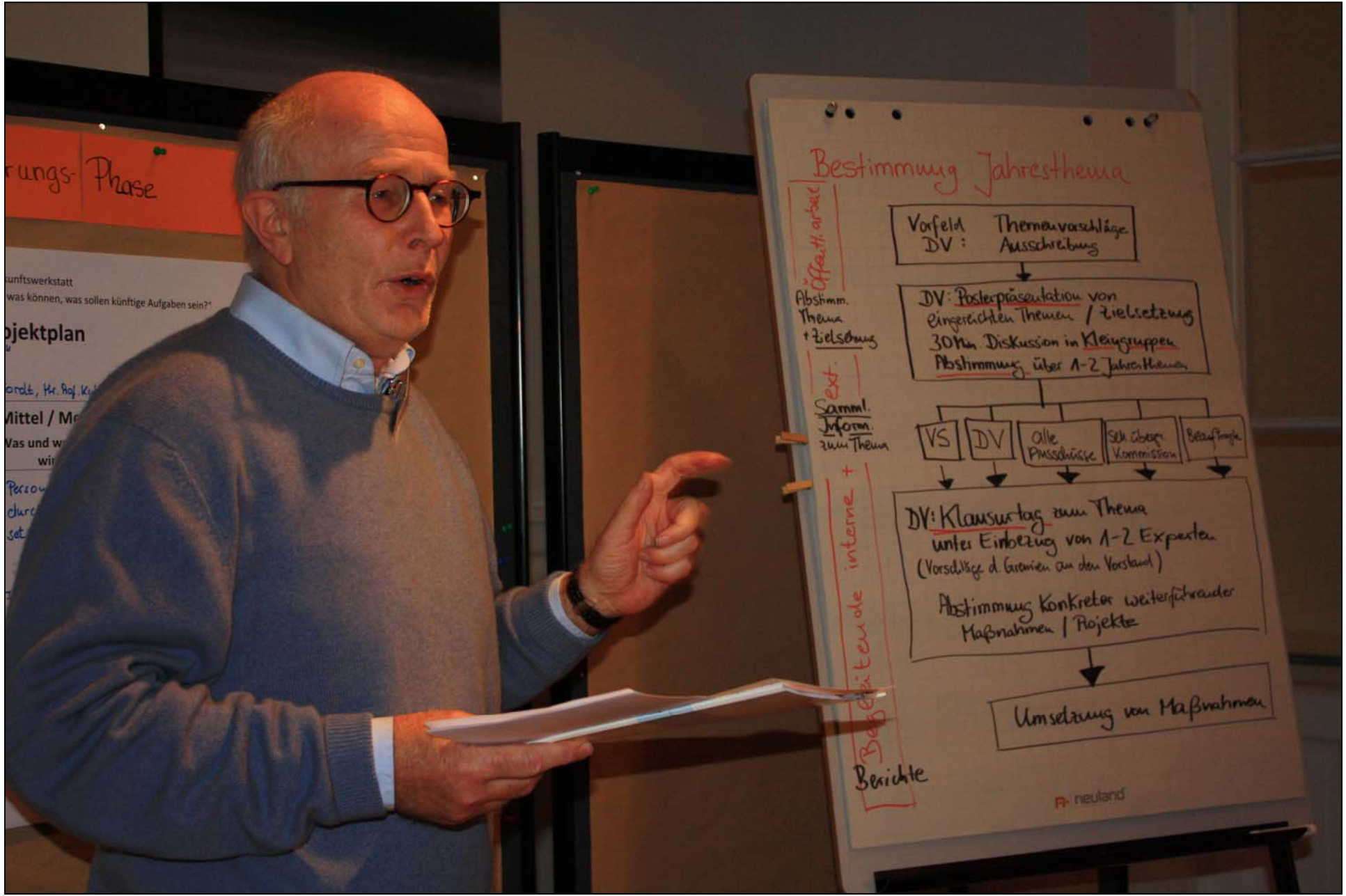


Über den
Kampf der
Grenzen
alle Äng
Sagt
verb
w
ersch
trich

gen -
darunter







Bestimmung Jahresthema

Offenl. Arbeit
Abstimm. Thema + Zielsatz
ext. Samml. Inform. zum Thema
Berichte
Begehrten interne +

Vorfeld DV: Themavorschläge Ausschreibung

DV: Posterpräsentation von eingereichten Themen / Zielsetzung 30Min. Diskussion in Kleingruppen Abstimmung über 1-2 Jahresthema

- VS
- DV
- alle PMSchritte
- Sek. überg. Kommission
- Beauftragte

DV: Klausurtag zum Thema unter Einbezug von 1-2 Experten (Vorschläge d. Gremien an den Vorstand) Abstimmung konkreter weiterführender Maßnahmen / Projekte

Umsetzung von Maßnahmen